

## Protokoll der SEB - Sitzung vom 17.3.2015

**TOP 2:** Frau Wollenweber begrüßt alle Anwesenden und bittet die Tagesordnung um einen Punkt zu erweitern, da der ehemalige Schulleiter anwesend ist und das neueste Projekt des Tansania Fördervereins vorstellen möchte. Diesem Wunsch kommen die Elternvertreter gerne nach.

Das Protokoll der Sitzung vom 30.9.2014 wird mit 33 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

**TOP 3:** Der ehemalige Schulleiter informiert über das Projekt "Jungenschlafhaus" der Partnerschule und bittet die Elternvertreter, die mitgebrachten Flyer auf den nächsten Elternabenden in den Klassen zu verteilen.

**TOP 4:** Der dafür zuständige Lehrer stellt den, in der Entstehung befindlichen, Schulsanitätsdienst vor. 38 Schüler der Mittelstufe haben Interesse bekundet, sich hierfür von den Maltesern ausbilden zu lassen. Nach den Osterferien werden die ersten Treffen stattfinden, der eigentliche Dienst wird wahrscheinlich nach den Sommerferien beginnen können.

**TOP 5:** Eine Lehrkraft steht zur Verfügung, um Fragen, bzgl. der Schüleraustauschmöglichkeiten und dem Umgang der Schule mit uns besuchenden Schülern zu beantworten. Aufgetretene Probleme im Informationsfluss sollen in den entsprechenden Fachschaftskonferenzen angesprochen werden.

**TOP 6:** Die Schulleiterin berichtet von den neuesten Entwicklungen an der Schule

- Amok - Androhung: Die Schulleiterin hofft, dass der Informationsfluss an die Eltern gut lief und alle erreichte. Die Schule entschied sich für Unterricht an dem Tag. Den Eltern war es aber freigestellt, ob die Schüler die Schule besuchten. Die Polizei hält den Täter für ermittelbar.
- Stadtradeln: beginnt wieder ab Mai. Eltern / Familien können ihre gefahrenen Kilometer einer Klasse gutschreiben. Weitere Informationen folgen.
- fifty/fifty-Projekt: ein Energiesparprojekt, Arbeitsgruppe wird zusammengesetzt aus Eltern, Schülern, 1 Vertreter der Stadt, 1 Lehrkraft. Es soll versucht werden, mit möglichst kleinem Investitionsaufwand möglichst viel Energie einzusparen.
- Baustelle: Die größten Lärmbelästigungen sind hoffentlich vorbei, da die Entkernung so gut wie abgeschlossen ist. Der Neuaufbau wird bald beginnen.
- Schulhof: Es wird eine konzeptionell arbeitende Arbeitsgruppe, bestehend aus 2 Elternvertretern, 2 Schülern (tbn) und 2 Lehrern (tbn), ins Leben gerufen. Es soll u. a. geklärt werden, welcher Platz zu Verfügung steht, welche Wünsche die Schüler haben, etc.
- JIZt-Projekt: Läuft gut an. Es sind tatsächlich weniger "Verluste" in der Mittelstufe zu beklagen. Die analytische Blickschärfe des jeweiligen Klassenkollegiums hat sich geschärft. Dadurch werden Probleme früher angegangen. Die Teilnahme der Schüler am JIZt-Projekt ist freiwillig.
- MINT - Schule: es werden mehr Wettbewerbe stattfinden. Neu hinzu kommt z. B. am 15.11.15 für die 6. Klassen die Junior Science Olympiade.

Fragen an die Schulleiterin:

- Dürfen die Schüler die Wände in ihren Klassenräumen selber streichen?  
Gerne wird diese Art der Eigeninitiative gefördert. Geld für Farbe stellt die Schule zur Verfügung. Allerdings ist eine Unterstützung der Malarbeiten seitens der Eltern und Lehrer zwingend erforderlich. Abstimmung im Bedarfsfall bitte mit den Hausmeistern und der Schulleiterin.
- Wie werden Noten für die Unterrichtsbeiträge in der Oberstufe vergeben/besprochen?  
Auch hier werden spätestens zu den Oster- bzw. Herbstferien die Noten besprochen. Die Zensur wird allerdings als Note erfasst und nicht im Punktesystem. Hier sieht die Schulleiterin durchaus Diskussionsbedarf. Spätestens vor der Klausur muß die Note der Unterrichtsbeiträge bekanntgegeben werden. Wenn die Gefahr eines Fehlkurses besteht, erfolgt die Einteilung dann in Punkten.

## TOP 7:

Bericht der Stufentreffen:

- Das Oberstufentreffen wurde, wegen Krankheit, abgesagt. Ein neuer Terminwunsch seitens der Eltervertreter besteht nicht.
- Unterstufen- und Mittelstufentreffen waren gut besucht. Ein Punkt war hier die Häufung von Klassenarbeiten. Es dürfen nur 3 Tests/Arbeiten die Woche geschrieben werden. Das gilt nicht für unangekündigte Tests! Klassenübergreifende Kurse sind manchmal davon betroffen. Die Schüler sollen sich dann mit der Schulleiterin in Verbindung setzen.
- In der Mittelstufe haben die Eltern den Eindruck, dass die Möglichkeit zur Vertiefung in Mathe fehlt. Der Eindruck der Schulleiterin, die auch Mathe unterrichtet, ist ein anderer. Durch die Erhöhung der Wochenstunden aufgrund G8, werden Themen schneller wiederholt und sitzen besser. Es wird aber beobachtet.

Schulentwicklungsausschuss:

- die Online Umfrage wurde ausgewertet - ein separates Telegramm kommt mit den Ergebnissen

Ausschuss "Starke Persönlichkeiten":

- Der Ausschuss tagt leider nicht regelmäßig, aufgrund von Termenschwierigkeiten. Ein Treffen steht in Kürze aber an. Daher gibt es in der nächsten SEB Sitzung mehr Infos.
- Am 12.5.15 findet in der Schule ein Infoabend zum Thema Prävention/Drogen für alle Eltern statt.

## TOP 8:

- Die KGB - Telegramme sollen in Zukunft per Mail kommen. Eine kleinere Anzahl geht auch weiterhin in die Klassen. Die Schüler können dann eines mitnehmen.

- Die Vorsitzende der Elternvertreter möchte einen Antrag in die Schulkonferenz einbringen, dass die 14-tägigen Klassenlehrerstunden beibehalten werden. Dies trifft auf einstimmige Zustimmung im SEB.
- Das Interesse nach einer weiteren SEB - Sitzung, noch in diesem Schuljahr stellte sich nach einer Abfrage als gering heraus, deshalb wird es voraussichtlich erst im neuen Schuljahr einen weiteren Termin geben.